



Kirchheimer Jahresrückblick 2022

Amtliche Mitteilung
der Gemeinde
Kirchheim i. I.

Zugestellt durch
Post.at

Ausgabe
Dezember 2022

Ein frohes Weihnachtsfest

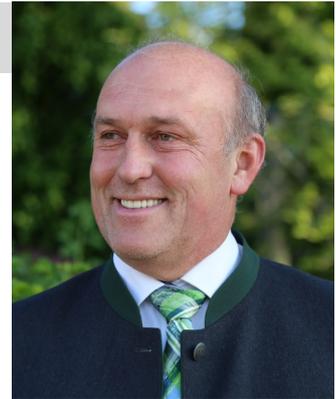
viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit
im neuen Jahr 2023
wünschen Euch Bürgermeister Bernhard Kern,
die Gemeindevertretung und die Bediensteten!

Foto: Kons. Ludwig Wenger



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Kirchheimerinnen
und Kirchheimer,
geschätzte Kinder, Jugend
und Freunde von Kirchheim!



2022 war anfangs noch geprägt von der Pandemie. Doch Gott sei Dank hat sich das Virus mittlerweile so weit abgeschwächt, dass wir wieder zu einer normaleren Lebensweise zurückkehren konnten.

Leider hat sich jedoch ein neues Problem aufgetan: Die Energiekrise und der damit verbundene Preisanstieg. Diese wird für viele Familien und auch für uns in der Gemeinde eine große Herausforderung. Alleine die Kostensteigerung beim Strom für die Gemeindeinfrastruktur schlägt sich mit rund 23.000 Euro zu Buche.

Mit dem Projekt Wohnen am Mühlbach hat sich die Einwohnerzahl in Kirchheim kräftig erhöht. Vor wenigen Tagen konnte ich den 800. Einwohner begrüßen. Es freut mich, dass Kirchheim für viele eine neue Heimat geworden ist. Alle Wohnungen in den beiden Wohnblöcken sind vermietet.

In Ramerding wurde der Gehweg Richtung Rödham fertiggestellt. In Kirchheim konnte die Kreuzbergstraße im Kreuzungsbereich zur Rieder Straße verbreitert und somit die Verkehrssicherheit gesteigert werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Grundbesitzer, welche es mit der Zurverfügungstellung der erforderlichen Grundflächen immer wieder möglich machen, dass solche Projekte für unsere Bürger umgesetzt werden können!

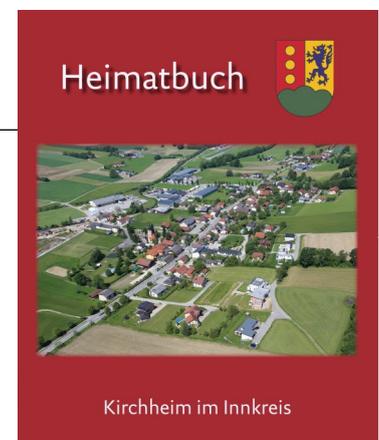
Ein Tipp noch für ein Weihnachtsgeschenk:

Im Heimatbuch der Gemeinde Kirchheim findet man viel Wissenswertes über unsere Gemeinde!

Geschenkidee zu Weihnachten

Das Heimatbuch Kirchheim *Unsere Heimat in Wort und Bild*

Das Heimatbuch ist zu einem Preis von 50 Euro am Gemeindeamt Kirchheim erhältlich!





RÜCKBLICK AUF 2022

„Wir können es schon nicht mehr hören – Krisen, wohin man schaut, und gefühlt werden es immer mehr statt endlich wieder einmal weniger. Viele Menschen verweigern inzwischen sogar schon den Konsum von Nachrichtensendungen, weil sie von der Vielzahl von Problemen, Konflikten und Tragödien überfordert oder gar geängstigt sind.“

So bringt der Direktor des Oö. Gemeindebundes Mag. Franz Flotzinger in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung die momentane Situation um das Weltgeschehen auf den Punkt. Gerade die Gemeinden sind in diesen Zeiten gefordert, Sicherheit und Stabilität zu schaffen und diese den Menschen zu vermitteln.

Die finanziellen Auswirkungen dieser Krise durch die massiven Preissteigerungen und ebenso durch den Anstieg der Kreditzinsen wirken sich verständlicherweise auch auf die Gemeinde aus.

Der Bund versucht, den Gemeinden mit Sonderfinanzierungsmitteln unter die Arme zu greifen. Insgesamt 75.900 Euro erhielt die Gemeinde Kirchheim in den Jahren 2020 und 2021 aus diesem Topf für notwendige Investitionen in bestimmten vorgegebenen Bereichen.

Auch für 2023 wurden uns Bundesmittel in die-

ser Höhe für kommunale Investitionen in Aussicht gestellt, wovon zumindest die Hälfte für Energiesparmaßnahmen bzw. erneuerbare Energien verwendet werden müssen. Wir werden versuchen, diese Mittel möglichst effizient und breit gestreut zu verwenden.

Durch die aktuell doch sehr gute Wirtschaftslage und das damit verbundene hohe Steueraufkommen haben sich die Einnahmen der Gemeinde erhöht, sodass wir zuversichtlich im Hinblick auf die Erreichung eines ausgeglichenen Haushaltes 2022 sein dürfen.

Zudem wird sich das erfreuliche Ansteigen unserer Einwohnerzahlen in den nächsten Jahren positiv auf die Ertragsanteile als Haupteinnahmefaktor der Gemeinde auswirken.

Das Budget 2023 konnte noch nicht endgültig fertiggestellt werden und wird Anfang des nächsten Jahres beschlossen. Die Vorschläge sowie auch die Rechnungsabschlüsse werden auf der Website der Gemeinde www.kirchheim.at bereitgestellt.

Einige Zahlen aus der Buchhaltung des Jahres 2022

Einnahmen	Ausgaben
Abgabenertragsanteile.....€ 782.000	Krankenanstaltenbeitrag..... € 184.200
Strukturfondsmittel.....€ 69.200	Bezirksumlage (Beitrag an den Sozialhilfeverband).....€ 181.900
Finanzzuweisungen Bund/Land€ 29.000	Landesumlage€ 36.800
<u>Gemeindesteuern:</u>	Gastschulbeiträge.....€ 59.300
Grundsteuer A.....€ 8.100	Kostenbeitrag für Berufsschulen€ 7.600
Grundsteuer B.....€ 59.100	Gemeindebeitrag zur Tierkörperverwertung.....€ 6.600
Kommunalsteuer.....€ 114.500	Rotes-Kreuz; Rettungsbeitrag u. Beitr. f. Notarzwagen.....€ 7.300
Hundeabgabe€ 2.700	Winterdienst.....€ 15.400
Verwaltungsabgabe€ 4.500	



GEBÜHREN UND ABGABEN 2022

Am 14. Dezember hat der Gemeinderat die Gebühren des kommenden Jahres für die Benützung der Gemeindeeinrichtungen beschlossen.

Angesichts der momentanen erheblichen Preissteigerungen in beinahe allen Lebensbereichen wurde besonderes Augenmerk darauf gelegt, die Gebührenerhöhungen bei Kanal, Wasser sowie Müllabfuhr im geringstmöglichen Umfang vorzunehmen.

Lediglich die Hundeabgabe muss über Vorgabe des Landes OÖ. von jährlich 40 Euro auf 50 Euro angehoben werden.

Kanalbenützungsgebühren:

- 4,95 Euro/m³ x 40 m³ = 198,00 Euro/ Person/Jahr
- 50 %-ige Reduzierung für Kinder bis 15 Jahre und Schüler bzw. Studenten mit weiterem Wohnsitz am Studienort
- Mindestbenützungsgebühr: 330,00 Euro/Jahr (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)

Wassergebühren:

- Wohnhaus:
1,77 Euro/m³ Wasser sowie 94,32 Euro Grundgebühr/Jahr
- Gewerbebetrieb:
2,42 Euro/m³ Wasserverbrauch, mindestens 269,50 Euro/Jahr (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)

Müllgebühren:

- 14,50 Euro/Abfuhr 90 l-Tonne
- 7,00 Euro/Abfuhr 60 l-Abfallsack
- 6,90 Euro/Abfuhr 120 l-Biotonne (inkl. Waschung der Biotonne in den Sommermonaten) (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)
- 16,80 Euro/Abfuhr 120 l-Tonne
- 87,00 Euro/Abfuhr 1.100 l-Container

Die Abfuhrtermine können dem beiliegenden Müllabfuhrplan entnommen werden und findet ihr auch unter www.kirchheim.at.

OÖ Hundehaltegesetz neu

Der Meldung des Hundes bei der Gemeinde ist neben dem Sachkundenachweis und der Haftpflichtversicherung jetzt auch die Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank anzuschließen; falls dieser Nachweis zum Zeitpunkt der Meldung noch nicht erbracht werden kann, ist dieser innerhalb von zwei Monaten nachzureichen. Die Registrierung kann selbst durchgeführt werden unter:

heimtierdatenbank.ehealth.gv.at

Durch die Novelle wurde auch die bestehende Hundehalterausbildung wesentlich erweitert. So ist die allgemeine Sachkunde vom künftigen Hundehalter oder der künftigen Hundehalterin **vor Anschaffung des Hundes** zu absolvieren.

Zur Anmeldung am Gemeindeamt brauchen wir folgende Unterlagen:

- Name und Adresse der Hundehalterin oder des Hundehalters
- Registrierungsbestätigung der Heimtierdatenbank (Chipregistrierung)
- Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis
- Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens 725.000 Euro
- Daten des Hundes (Name, Rasse, Geschlecht, Alter, Fellfarbe, etc.)



Mein bester Freund
Oö. Hunderatgeber



GEMEINDEINFRASTRUKTUR

Fertigstellung Gehweg Ramerding

Der Gehweg Ramerding wurde heuer mit der Staubfreimachung fertig gestellt.

Damit konnte eine verkehrssichere Gehwegverbindung entlang der Landesstraße von Ramerding nach Rödham geschaffen werden.

Die Baukosten von **rd. 145.000 Euro** (einschließlich Grundankauf sowie Geräte- und Personalaufwand der Landesstraßenverwaltung) werden je zur Hälfte von der Gemeinde und dem Land OÖ. getragen.



Umbau der Kreuzbergstraße im Kreuzungsbereich zur Bundesstraße

Die Auffahrt zum Kreuzberg wurde heuer im Kreuzungsbereich zur Bundesstraße verbreitert und somit zweispurig gestaltet.

Dadurch konnte die gefährliche Engstelle beseitigt und die Zufahrt zum Kreuzberg mit Schule, Kindergarten, Musikheim, Arzt, etc. verbessert werden.

Die Bauarbeiten wurden unter Mithilfe des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel durchgeführt.

Ich bedanke mich bei Ernestine Hamminger für ihre Bereitschaft zur Abtretung der dafür benötigten Grundfläche. Die Personalkosten

des WEV Innviertel wurden vom Land OÖ. übernommen.

Gesamtkosten für die Gemeinde: **28.000 Euro**



Siedlungsstraßenbau

Zur Aufschließung eines neuen Baugrundstückes Am Kreuzberg wurde die Kreuzbergstraße verlängert.





GEMEINDEINFRASTRUKTUR

Akustikmaßnahme im Foyer der Mehrzweckhalle

Im Foyer der Mehrzweckhalle im MID ergab sich das Problem, dass es aufgrund des fehlenden Schallschutzes zu einer übermäßigen Lärmentwicklung kam.

Eine Abhilfe brachte die Montage einer Akustikdecke.



In diesem Zuge wurden auch einige Räume im MID neu ausgemalt.

Gesamtkosten: **13.500 Euro**

Ankauf von Akkugeräten für den Gemeindebauhof

Der Gemeindebauhof wurde mit elektrobetriebenen Akkugeräten für die Grünraumpflege ausgestattet.

Die Gesamtkosten für

- ◆ eine Stabheckenschere,
- ◆ eine Motorsäge,
- ◆ einen Trimmer sowie
- ◆ einen Teleskop-Hochentaster

beliefen sich auf **4.000 Euro**.

Parkmöglichkeit beim Natur- und Erlebnisspielplatz

Wir freuen uns sehr, dass der neue Spielplatz an der Waldzellerache so gut genutzt wird und sich zu einem beliebten Treffpunkt für Familien mit Kindern entwickelt hat.

Da das Parken direkt beim Spielplatz sowie auch entlang des Uferweges nicht gestattet ist, wurde in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz eine Parkmöglichkeit beim Zufahrtsbereich zur Firma Reich am Mühlbachweg geschaffen (siehe Foto).



Gekennzeichneter Parkplatz bei der Firma Reich

Christian Reich hat sich in dankenswerter Weise bereit erklärt, diese Fläche als Parkplatz für die Spielplatzbesucher zur Verfügung zu stellen. Dieser Parkplatz ist entsprechend gekennzeichnet.

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **ein Parken entlang des Uferweges ausnahmslos verboten ist**.

**Herzlichen Dank, Christian,
für dieses Entgegenkommen!**



**ASI/ASZ-Öffnungszeiten
zu den
Feiertagen**

ASI Kirchheim:	Fr,	23.12.	16.00 bis 17.30 Uhr
	Fr,	30.12.	16.00 bis 17.30 Uhr
	Fr,	06.01.	geschlossen
ASZ Ried:	Sa,	24.12.	geschlossen
	Mo,	26.12.	geschlossen
	Sa,	31.12.	geschlossen
	Fr,	06.01.	geschlossen
ASZ Gurten:	Mo,	26.12.	geschlossen
	Fr,	30.12.	08.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr
	Mo,	02.01.	08.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr
	Fr,	06.01.	geschlossen



ReVital - Gute Sachen für eine gute Sache

Wer kennt das nicht - alte Sachen, die zu schön zum Wegwerfen sind, aber eigentlich schon lange nur noch im Keller herumstehen? Kein Problem die ReVital-Box macht „Wiederverwenden statt Wegwerfen“ ganz einfach. Erhältlich in allen ASZ im Bezirk Ried.



Egal ob Geschirr, Dekomaterialien, Bücher, Spielzeug, kleine Elektro- und Haushaltsgeräte, Sportartikel oder Kleidung. Alles, was Sie selbst nicht mehr brauchen, was aber noch funktioniert und schön ist, kann in die ReVital-Box.

So geht's:

- Holen Sie sich einfach eine leere Box im Altstoff-Sammel-Zentrum.
- Füllen Sie die Box mit Ihren alten Sachen.
- Passen Sie beim Befüllen bitte auf, dass nichts kaputt wird. Stopfen Sie die Box nicht zu voll.
- Geben Sie die gefüllte Box wieder im ASZ ab.

Die RIFA bereitet die Gegenstände auf und verkauft sie günstig in ihrem Shop „fundgrube“ (in Ried, Nähe Team7) weiter. ReVital schont Ressourcen, reduziert unnötiges Wegwerfen und behält die Wertschöpfung in der Region. Gleichzeitig garantiert die Aktion langzeitarbeitslosen Menschen bei der RIFA einen sinnvollen Arbeitsplatz.

Bitte nur „sortenreinen“ Grün- und Strauchschnitt zur Sammelstelle bringen

Immer wieder müssen wir feststellen, dass bei der Grün- und Strauchschnittsammelstelle am Tonberg die Materialien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, was beim Häckseln bzw. beim Verwerten des Grünschnittes große Probleme bereitet und auch erhebliche Mehrkosten verursacht.



Wir weisen erneut darauf hin, dass dies in Zukunft zu unterlassen ist!

Anderenfalls muss diese Sammelstelle seitens der Gemeinde geschlossen werden und die Materialien müssen zukünftig eigenständig und kostenpflichtig von jedem Bürger über den BAV Ried entsorgt werden.



Gelber Sack im Bezirk Ried ab 2025

In einigen Medien wurde kürzlich von der österreichweiten Einführung des Gelben Sackes berichtet. Die Sammlung von Verpackungen soll künftig einheitlicher erfolgen, damit weniger Verpackungen im Restmüll landen und die Recyclingquote erhöht wird.

Unser Nachbarbezirk Braunau startet bereits 2023 damit, bei uns im **Bezirk Ried** kommt er **2025** flächendeckend in allen Bezirksgemeinden: **der Gelbe Sack**. Somit finden alle wichtigen Änderungen bei uns im Bezirk gleichzeitig statt:

- Der Gelbe Sack wird als **bequemes Sammelsystem** für Verpackungen ab 2025 im gesamten Bezirk Ried alle vier Wochen direkt beim Haus abgeholt.
- **Kunststoff- und Metallverpackungen** dürfen ab dann **gemeinsam** in den Gelben Sack. Das ist für die bis dahin in OÖ errichtete hochmoderne Sortieranlage im Ennshafen kein Problem.
- Zeitgleich wird 2025 in Österreich das **Einwegpfand** auf Getränkeverpackungen (Flaschen & Dosen) eingeführt. So bleibt sicher genug Platz für alle anderen Verpackungen im Gelben Sack.



Das ASZ bleibt

Die Sammlung von sortenreinen Kunststoffverpackungen und Metallverpackungen in den ASZ bleibt natürlich aufrecht. Es freut uns, wenn Kundinnen und Kunden auch weiterhin ihre sortenrein gesammelten Verpackungen ins ASZ bringen, da diese ohne Sortieraufwand verwertet werden können und gute Erlöse bringen.

Wie man persönlich zur Einführung des Gelben Sackes auch steht, eines ist sicher:

- ein **einheitliches** Sammelsystem hat viele Vorteile in der Kommunikation
- und ein **bequemerer** Sammelsystem wird hoffentlich auch Leute zur getrennten Sammlung von Kunststoffverpackungen bringen, die bisher nicht oder nur schlecht trennten.

Bei Fragen dazu stehen Ihnen die Abfallberaterinnen des Bezirksabfallverbandes Ried gerne zur Verfügung (abfallberatung@bav-ried.at, Tel.: 07752 / 81770).





WINTERDIENST - Wichtiger Hinweis

Gehsteige räumen und streuen - Anrainerpflichten!

Wie alljährlich macht die Gemeinde die Liegenschaftseigentümer entlang der Gehsteige innerhalb eines Ortsgebietes auf ihre Verpflichtung zur Besorgung des Winterdienstes auf Gehsteigen aufmerksam.

„Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft befindlichen Gehsteige in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee geräumt sowie bei Glätte bestreut werden.“

Die Gemeinde hat das Räumpersonal dahingehend angewiesen, die Gehsteigräumung

fallweise vor allem bei stärkerem Schneefall zu übernehmen.

Die Anrainer dürfen sich jedoch nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch diese fallweise, freiwillige Gehsteigräumung durch die Gemeinde die Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 der Straßenverkehrsordnung befreit werden und die Haftung hinsichtlich des Winterdienstes auf Gehsteigen ebenso wie auf den Privatflächen bei den Liegenschaftseigentümern verbleibt.

Information Ordination Frau Dr. Horvat Andrea:

Die Ordination von Frau Dr. Horvat Andrea ist von 24.12.2022 bis einschließlich 01.01.2023 geschlossen.

Kirchheim i.I.

MittenImDorf 11. Februar 2023

EINLASS 19:15 Uhr BEGINN 20:00 Uhr

VVK €24,- www.oeticket.com

kabarett@kirchheim.at oder 0664/8496150

Du hast im Laufe Deines Lebens einen Pflegeberuf erlernt? Wir begleiten und unterstützen Dich beim Wiedereinstieg!

Mehr Infos unter:
www.shvri.at





Deine Gemeinde engagiert sich für die Region!

Sie ist Mitgliedsgemeinde der LEADER-Region Mitten im Innviertel.

99

Projekte wurden seit 2015 vom regionalen Projektauswahlgremium zur Förderung empfohlen.

15

Jahre - solange gibt es unsere LEADER-Region Mitten im Innviertel. Sie wurde 2007 gegründet.

28

Kleinprojekte (Kosten bis 5.700 Euro) wurden ausgewählt. Damit zählt unsere LEADER-Region österreichweit zu den Spitzenreitern.

42

Gemeinden (9 aus Bezirk Braunau, 33 Bezirk Ried) zählen zur LEADER-Region Mitten im Innviertel.

40 %

60 %

80 %

Mit 40, 60 oder 80 % werden Projekte von Vereinen, Gemeinden, Privatpersonen unterstützt.

3.500

LEADER-Regionen gibt es in der EU. Im Österreich sind es 83, in OÖ 20 und im Innviertel 3 Regionen.

Eine ereignisreiche Programmperiode geht 2022 zu Ende. Danke für viele erfolgreiche Projekte!

Das LEADER-Team freut sich 2023 auf einen spannenden Start mit gefüllten Fördertöpfen für innovative Ideen.



Rita Atzwanger

Andrea Eckerstorfer

Eva Lenger

Wir wünschen euch
frohe Feiertage und alles Gute für 2023!

Hier sind wir zu finden:
Stelzhamerplatz 2, 4910 Ried im Innkreis
www.mitten-im-innviertel.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier verbindet Europa in die ländlichen Gebiete.





Einwohnerentwicklung der letzten 10 Jahre



WIR BEGRÜßEN UNSEREN 800. GEMEINDEBÜRGER

Am 05.12.2022 konnten wir als Gemeinde Kirchheim unseren 800. Gemeindegänger begrüßen.

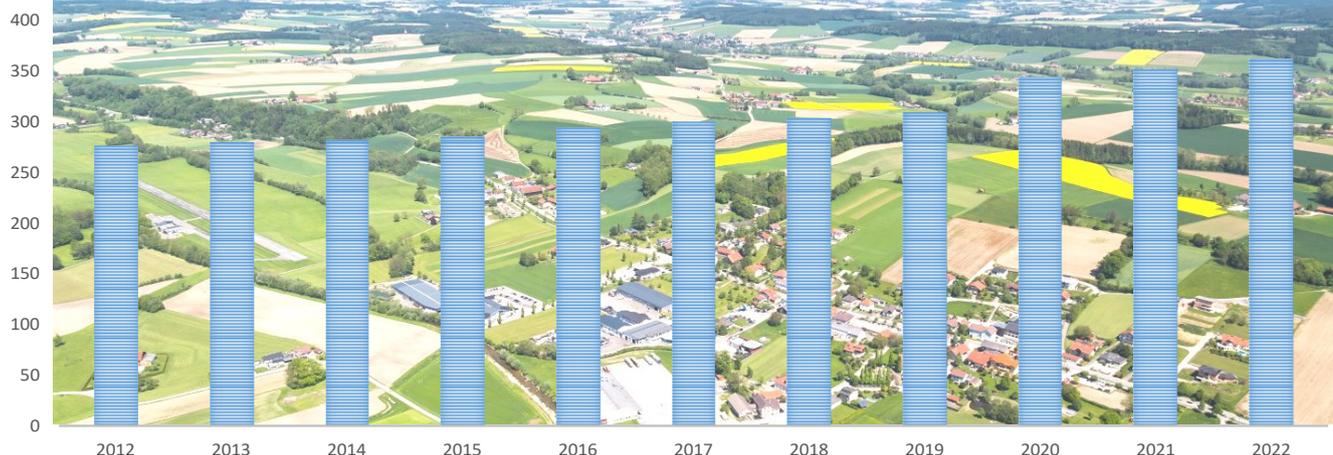
Dem kleinen Simon Augustin-Holzinger wurde die Ehre zu teil, als 800. Einwohner registriert zu werden.

Wir sind stolz auf die positive Bevölkerungsentwicklung hier bei uns im Ort und freuen uns über weiteren Zuwachs. Wir bemühen uns, auch künftig Kirchheim attraktiv für unsere Bürger zu gestalten.

Bild von links:
Bgm. Bernhard Kern, Mag. Claudia Augustin
und Johannes Holzinger mit Simon,
Vize-Bgm. Ing. Leopold Windhager



ENTWICKLUNG DER WOHNEINHEITEN





WIR GRATULIEREN ZUR GEBURT HERZLICH



Johanna und Christian Steingreß
Buch
zum Sohn **Mathias**



Semra und Cevat Kutu
Federnberg
zur Tochter **Sure**



Natascha und Michael
Rachbauer-Spindler
Federnberg
zur Tochter **Lynette**



Silvia Maierhofer und Manuel Bogner
Schacher
zur Tochter **Johanna Maria**



Susanne Bachleitner und
Bernhard Ziegel
Am Mühlbach
zur Tochter **Leni**



Durina und Noel Berisha
Am Mühlbach
zum Sohn **Lian**



Michelle Bichl und
Christoph Holzinger
Am Mühlbach
zum Sohn **Matthias**



RÜCKBLICK KINDERGARTEN KIRCHHEIM

Mit September 2022 habe ich, Marianne Trippl, die Leitung im Kindergarten Kirchheim übernommen. Ich freue mich, dass ich gemeinsam mit der Kindergartenhelferin Barbara Ungar die Kinder auf ihrem Weg begleiten und dieses Haus mitgestalten darf.

Derzeit besuchen 17 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren den Kindergarten, ab Jänner/Februar 2023 wird es noch weiteren Zuwachs in unserer Gruppe geben.

Den Herbst haben wir in all seinen Facetten erleben dürfen. Vor unserer Kindergartentür haben wir den Zugang zu den Schätzen der Natur gehabt: Äpfel, Weintrauben, Dirndl, Maroni... wurden geerntet und für den Jausentisch vorbereitet.



Anfang Oktober erhielten wir im Rahmen vom Kulturdorf Kirchheim die Möglichkeit, aus unserer Apfelernte Saft pressen zu lassen – bei der Obstpresse konnten wir Schritt für Schritt sehen, wie der Apfelsaft gepresst und abgefüllt wird. In Summe haben wir für unsere gesammelten Äpfel 90 Liter Apfelsaft erhalten.

Herzlichen Dank an den Verein Kirchheimer Zukunft, der uns das ermöglicht und finanziert hat!



Bald schon ist die dunkle Jahreszeit angebrochen und die Kinder haben mit ihren Laternen Licht gebracht.

Zu Ehren des Heiligen Martin konnte endlich wieder (nach coronabedingter Pause) das Laternenfest traditionell gefeiert werden. Die Kinder haben das Fest eifrig und mit viel Freude mitgestaltet.

Nach dem Laternenumzug gab es eine kleine Feier in der Kirche mit Pater Wolfgang. Danach ließen wir das Fest mit einem reichhaltigen Buffet und warmen Getränken vor dem Kindergarten ausklingen.



Danke an dieser Stelle allen Eltern für die großzügige Unterstützung – und generell für die gute Zusammenarbeit!



Im Kindergarten gibt es für die Kinder vielfältige Möglichkeiten ins Spiel einzutauchen, den Alltag mitzugestalten, Bewegungs- und Sinneserfahrungen zu sammeln, zu singen, zu musizieren und Gemeinschaft zu erleben. Der tägliche Morgenkreis und gemeinsame Feste, wie z.B. auch Geburtstagsfeste, geben uns Raum und Zeit das Miteinander zu gestalten.



Am Mittwoch gibt es im Kindergarten die Möglichkeit zum Büchertausch, dabei wird eine kleine Bücherei aufgebaut und jedes Kind darf sich einmal wöchentlich ein neues Buch aussuchen, das es für eine Woche in der speziell gestalteten Büchertasche mit nach Hause nehmen darf.



Außerdem freuen sich die Kinder mittwochs über Besuch von Diane Studwell, die den Kindern spielerisch Englisch näherbringt.

Nun neigt sich das Jahr schon dem Ende zu – wir feiern Advent und bereiten uns auf Weihnachten vor. Am 6. Dezember haben wir Besuch vom Nikolaus bekommen, der die selbst gestalteten Nikolaus-sackerl der Kinder befüllt hat!

Wir vom Kindergarten Kirchheim wünschen allen noch eine schöne Adventzeit und Frohe Weihnachten!



Marianne und Barbara



Liebe **Kirchheimerinnen**, liebe **Kirchheimer**!

Die Zeichnungen und Bastelarbeiten an den Fenstern und Türen des Schulgebäudes zeigen es: Es ist wieder Leben im Schulhaus! Und was für eines! 27 Schülerinnen und Schüler arbeiten hier jeden Tag emsig, bestens betreut von ihren „alten“ und „neuen“ Lehrer:innen.

Euch allen schon bestens bekannt sind die Pädagoginnen Ulrike Mayrhofer, Claudia Anzengruber und Markus Bartenberger. Neu in unserem Team

sind die Lehrerinnen Angela Burghart und Katrin Danner. Katrin hat dankenswerterweise den Religionsunterricht übernommen. Auch Anna Ungar, die die Kinder in der Nachmittagsbetreuung bestens versorgt, heiÙe ich herzlich willkommen. Seit September leite ich, Renate Berger, die Schule. Ich bin zugleich auch Schulleiterin der VS Mehrnbach. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und wünsche uns allen ein gutes Miteinander.



Schulstufe: Sophie, Franziska, Greta, Nina, Felix, Maximilian, Emma, Vanessa, Xaver, Jonas, Mattias mit ihren Lehrer:innen Ulrike Mayrhofer, Markus Bartenberger und Schulleiterin Renate Berger



3. Schulstufe: Simon, Daniel, Miriam, Jan, Anne, Jaromir, Anna, David mit ihren Lehrer:innen Claudia Anzengruber, Angela Burghart und Schulleiterin Renate Berger



2. Schulstufe: Leon und Charlene mit ihren Lehrer:innen Ulrike Mayrhofer, Markus Bartenberger und Schulleiterin Renate Berger



4. Schulstufe: Marie, Carolin, Felix, Emma, Anna, Jacob mit ihren Lehrer:innen Claudia Anzengruber, Angela Burghart und Schulleiterin Renate Berger



Besonders viel Neugierde bringen die 11 Erstklässler mit, die mit ihren Lehrer:innen schon viele Buchstaben und Zahlen gelernt haben.

Danke an die **Raika Region Ried** für die **Rucksäcke** für unsere Schulanfänger, die beim ersten Wandertag gleich zum Einsatz gekommen sind.



Ein riesengroßes Danke auch an **Wolfgang Danner**, der uns zu unserer großen Freude eine **Schulgitarre** kaufte. Sie kam auch gleich bei unserem musikalischen Ständchen für ihn zum Einsatz.



Mobile Saftpresse

Am Freitag, 30.9.2022, war in Kirchheim eine mobile Saftpresse vor Ort. Der Verein „Kirchheimer Zukunft“ lud die Kinder der VS ein, beim Saftpressen zuzuschauen. Jedes Kind nahm einen Apfel mit. Kons. Hans Hartl beschenkte uns mit einer Kiste duftender Äpfel. Nach einer kurzen Einführung waren die Kinder überall hautnah dabei auf ihrer Tour durch den Presswagen. Dank der Apfelspende bekamen wir dann 15 Liter herrlichen Apfelsaft für unsere gesunde Jausen-Pause!



Kräuterworkshop

Am 7. Oktober 2022 war ein besonderer Tag an unserer Schule. Wir durften an einem Workshop, gehalten von Maria Stadlbauer, teilnehmen. Gleich in der Früh starteten wir und suchten in der Nähe der Schule nach frischen Kräutern. Diese Pflanzen gaben wir dann in ein großes Gefäß. Die Kursleiterin spritzte die Kräutermischung mit Apfelsaft auf und fertig war der „Kräuterdudler“. Er schmeckte köstlich.

Anschließend stellten die Kinder ein Kräutersalz her. Dazu wurden frisch getrocknete Kräuter in einem Mörser zerrieben. Danach vermischten wir Salz und Kräuter in einem Glas. Auch ein Badesalz wurde erzeugt. Die Kinder verrührten Lavendel, Lavendelöl und grobes Salz miteinander. Alle halfen tatkräftig mit. Am Ende des Vormittags ging jeder mit einem Glas Kräutersalz und einer Dose Badesalz nach Hause.

Diesen erlebnisreichen Vormittag sponserte uns der **Verein „Kirchheimer Zukunft“**. Die Kinder und Lehrkräfte waren begeistert.

Ein herzliches Danke für alles!





Erntedankfest

Für das heurige Erntedankfest am 2. Oktober schmückten die Kinder der 4. Kl. mit Hilfe von Katrin Ornetsmüller wieder einen wunderschönen Erntewagen.



Wir zogen mit dem Leiterwagen und vielen Körben voller Obst und Gemüse in die Kirche ein und die Kinder gestalteten unter der Regie ihrer Religionslehrerin Katrin Danner einen schönen Beitrag. Auch zwei Lieder wurden zum Besten gegeben. Danke an alle Eltern für die üppigen und guten Gaben. Das Gemüse wurde anschließend zu herrlichen Suppen verkocht und das Obst bei der wöchentlichen „Gesunden Jause“ verspeist. Lecker war's!



Sicheres Überqueren



Am 7. November besuchte die Polizistin Sarah Kirchberger die Schulkinder der 1. Klasse, um mit ihnen das sichere Überqueren der Hauptstraße auf dem Zebrastreifen zu üben.

Auch bei der Aktion „Blick und Klick“ vom ÖAMTC am 21. November wurden die Kinder im Bereich Verkehrserziehung weiter geschult. Dabei durften sie in einem Elektroauto mitfahren und durch ein Bremsmanöver hautnah erleben, was passiert, wenn man nicht angeschnallt ist. Auch das sichere Überqueren der Straße zwischen zwei parkenden Autos wurde geübt.



Lesekarussell

Nicht vorenthalten möchte ich euch ein paar Momentaufnahmen unseres „Lesekarussells“. Dabei wird wöchentlich in entspannter Atmosphäre von allen Kindern und Lehrer:innen eine vorher vereinbarte Zeit gelesen.

Den Schulanfänger:innen wird anfangs, bis sie selber ins Reich des Lesens eintauchen können, vorgelesen. Wir freuen uns auf viele weitere schöne Erlebnisse!





Mit einer stimmungsvollen Adventkranzweihe begannen wir die schöne Vorweihnachtszeit. Ein herzliches Danke an Frau Brückl und Nina für den schönen Adventkranz!



Auch den Namenstag des Hl. Nikolaus feierten wir gemeinsam.

Wir freuen uns auf viele weitere schöne Erlebnisse!



Abschließend bedanke ich mich bei allen Kindern und Eltern, beim Verein „Kirchheimer Zukunft“, bei Karin, Helmut, Fritz und Bernhard und nicht zuletzt bei meinen Kolleg:innen für die herzliche Aufnahme und die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche ihnen und allen Kirchheimerinnen und Kirchheimern frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2023.

Möge der Frieden und die Freude des Weihnachtsfestes bei uns und möglichst vielen Menschen einkehren.

Renate Berger und das Team der VS Kirchheim



**Alles erleben.
Mit deiner 4youCard!**

Hol dir die 4youCard, die Jugendkarte des Landes OÖ. Sie ist dein Schlüssel zu tollen Veranstaltungen und zahlreichen Vorteilen!

- ✔ Eventermäßigungen
- ✔ Dein Altersnachweis
- ✔ über 600 Vorteilspartner
- ✔ App auf deinem Handy
- ✔ Gewinnspiele
- ✔ Für alle von 12 bis 26

Snow & Action Days: 14. & 15.1.2023 →



Alle Infos zur 4youCard!

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes Oberösterreich und kann von Jugendlichen im Alter von 12 bis 26 Jahren, welche in Oberösterreich leben oder eine Lehre absolvieren, kostenlos beantragt werden. Die 4youCard passt in jede Geldtasche und ist jetzt auch als App digital am Smartphone nutzbar.



FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHEIM IM INNKREIS

Werte Kirchheimerinnen und Kirchheimer,

das laufende Jahr nähert sich seinem Ende und es freut mich sagen zu können, dass nach den Einschränkungen der letzten Jahre wieder Leben in unsere Zeugstätte eingekehrt ist.

Besonders bedanken möchte ich mich bei unserem Schriftführer Klaus Weiermann, unter dessen Leitung und unterstützt von Maria Kern eine Jugendgruppe mit den Kindern unserer beiden Feuerwehren gegründet wurde. Weiters besuchte Klaus auch noch den Schriftführerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz.

Am 24. Juni fand eine Räumungsübung mit der Volksschule und dem Kindergarten statt. Nach dem Motto „Heute bleibt der Spielplatz leer, wir sind bei der Feuerwehr“ folgten zahlreiche Kinder unserer Einladung zu einem Tag der offenen Tür am 16. Juli.



Unsere gemeinsame Herbstübung wurde dieses Jahr von der FF Ampfenham als Nachtübung organisiert und fand bei Michi's Party und Cateringservice in Kraxenberg statt.

Danke an Markus Hartl und seinem Kommando für die Organisation der Übung.





FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHEIM IM INNKREIS

Am 24. November wurden wir von der FF Wildenau zu einer Übung mit dem Thema Verkehrsunfall mit Personenrettung am Gelände des Wildenauer Badesees eingeladen.



Des Weiteren wurden mehrere Schulungen und Übungen durchgeführt. Diese sind wichtig, um den richtigen Umgang mit der Ausrüstung zu erlernen.



Auch die Kameradschaftspflege kam dieses Jahr nicht zu kurz, denn es wurden fünf Feuerwehrfeste in Gurten, Moosham, Eschried, St. Johann am Walde und St. Veit besucht.

Ich möchte mich bei der Gemeinde, den Kirchheimer Vereinen und allen Gönnern unserer Feuerwehr für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Als Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Kirchheim und Pflichtbereichskommandant der Gemeinde wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2023.

HBI Markus Lorenz



Liebe Kirchheimerinnen und Kirchheimer!

Das Jahr 2022 neigt sich bald dem Ende zu. Aus diesem Anlass möchte ich Euch kurz über das abgelaufene Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Ampfenham informieren.

Nach den zwei vergangenen Corona-Jahren kehrte endlich wieder etwas Normalität in das Feuerwehrleben zurück. Feuerwehrübungen, Schulungen, kirchliche Ausrückungen, Feuerwehrfeste und auch gemütliche Stunden in geselliger Runde bereicherten das Jahr 2022. Auch das Sonnwendfeuer der FF Ampfenham konnte dieses Jahr wieder stattfinden.

Heuer musste die Wehr zu 8 Einsätzen ausrücken. Insgesamt wurde ein Einsatzaufwand von ca. 200 Stunden geleistet. Für Schulungen, Übungen und sonstige Tätigkeiten wurden 1300 Stunden aufgebracht. Somit ergibt sich ein Gesamtaufwand von etwa 1500 Stunden.

Herbstübung

Am 25.10.2022 fand unsere jährliche Herbstübung, gemeinsam mit der FF-Kirchheim, statt. Bei der Übung wurde ein Löschangriff, eine Personenbergung mittels Atemschutzträger und eine Personensuche geübt. Im Anschluss stellte die FF-Kirchheim ihre Bergeausrüstung vor. Danke an die FF-Kirchheim für die gute Zusammenarbeit!



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
AMPFENHAM

Evakuierungsübung

Gemeinsam mit der FF Kirchheim wurde eine Evakuierungsübung mit den Kindergarten- und Volksschulkindern durchgeführt. Das Gebäude wurde eingenebelt und vermisste Kinder wurden von den Atemschutzträgern der beiden Wehren gesucht und geborgen. Im Anschluss fand eine Grillerei statt und der Bürgermeister verteilte Eis an die Kinder.



Blackout

Im Falle eines Blackouts ist die Feuerwehr Ampfenham nun gerüstet! Dieses Jahr fand eine Übung am Ortswasserbrunnen in Kirchheim statt und ein Stromausfall wurde simuliert. Dank des 2019 angeschafften Stromgenerators kann die Gemeinde in so einem Fall auch weiterhin mit Trinkwasser versorgt werden.





FREIWILLIGE FEUERWEHR AMPFENHAM

Fox Pumpe

Auch die Handhabung der Fox Pumpe wurde im Jahr 2022 getestet.

Bei dieser Übung wurde auch die Schaum-
ausrüstung zum Einsatz gebracht.



Neue Dienstbekleidung

Die Feuerwehr Ampfenham beschloss in diesem Jahr, eine neue Dienstbekleidung in blau zu kaufen. Es wurden 25 Mitglieder eingekleidet.

Der Kauf wurde von den Firmen „Michi's Catering und Partyservice“ (Michaela Hartl) und „WHP Anlagentechnik“ (Harald Hartl) mit jeweils 1000 € unterstützt. Ein großes Danke an Euch!



Ihr Partyservice für Feste und Feiern

Michi's
Catering & Partyservice

0664 / 123 67 12 4932 Kirchheim • Kraxenberg 37

w.h.p.
ANLAGENTECHNIK GMBH

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Kameraden/innen der FF Ampfenham für ihre Einsatzbereitschaft und die geleistete Arbeit recht herzlich bedanken!

Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, unfallfreies Jahr 2023!

Gott zur Ehr -
dem Nächsten zur Wehr!

HBI Hartl Markus

Friedenslicht

In diesem Jahr wird das Friedenslicht wieder am 24. Dezember ab 9:00 Uhr durch die Feuerwehrjugend der beiden Feuerwehren Kirchheim und Ampfenham von Haus zu Haus getragen.





Sportfliegerclub Ried - Kirchheim

Dezember 2022

Liebe Kirchheimerinnen, liebe Kirchheimer!

Am Flugplatz Kirchheim wird ein neuer Hangar mit Drehteller gebaut. Wie kam es dazu bzw. was ist beabsichtigt?

Nachdem es sich beim Sportfliegerclub Ried um einen seit mehr als 60 Jahren ansässigen Verein handelt, der in und mit der Bevölkerung lebt, ist es uns ein Bedürfnis, euch über unsere Gedanken und Absichten zu informieren.

Der Platz für unsere Flugzeuge ist extrem knapp. Fast jeder, der schon mal einen Blick in den Hangar geworfen hat, hat sich die Frage gestellt, wie man die Flugzeuge so „verschachtelt“ rein und raus bringt. Mit dieser Platznot verbunden sind auch laufende Schäden an den Flugzeugen durch das Hangarieren. Schäden an den Flugzeugen sind nicht nur lästig, sie sind auch teuer. Das gilt sowohl für unsere Segelflugzeuge als auch für unsere Motorflugzeuge. Schon seit einiger Zeit ist daher klar, dass wir etwas verändern müssen.

Besprechungen mit Fachleuten in den letzten Jahren haben ergeben, dass ein zeitgemäßer Aus- bzw. Umbau des bestehenden Hangars nicht möglich ist. Das Resultat dieser Besprechungen war sinngemäß: wenn man ihn so belässt wird er noch lange stehen, wenn man ihn angreift ist es besser, alles wegzureißen und neu zu bauen.



Bei Gesprächen mit einem innviertler Unternehmer, der selbst schon seit nunmehr annähernd zwei Jahrzehnten Pilot und Mitglied in unserem Verein ist, hat sich ergeben, dass er überlegt, selbst ein Flugzeug anzuschaffen.

Und er hat dabei auch seinen Wunsch geäußert, dass er dieses Flugzeug am liebsten in Kirchheim stationieren würde.

In unserem Verein wurde so die Idee geboren, wie es denn wäre, die beiden Gedanken zu kombinieren und damit die prekäre Situation (mit unseren Flugzeugen, den Hangarierenschäden, dem umständlichen Handling, dem alten Hangar usw.) zu lösen. Und so haben die Planungsarbeiten vor vielen Monaten begonnen.

Erst seit kurzer Zeit ist geklärt, in welcher Form bzw. dass überhaupt von Seiten der Behörden (Gewässerbezirk, Naturschutz, Verkehrsabteilung Land OÖ ...) der Bau eines Hangars genehmigt wird. Die Statik wurde übrigens so berechnet, dass auf dem Dach des neuen Hangars auch eine Photovoltaikanlage errichtet werden könnte. Derzeit sind aber die technischen Voraussetzungen dafür von Seiten der Energie Ried noch nicht vorhanden.

Was bedeutet der neue Hangar für die Flugbewegungen, für die Lärmbelästigung der Kirchheimer Bevölkerung und für den Verein:

- Bei der Anzahl der Flugbewegungen wird sich nichts Wesentliches ändern. Es werden sich Flüge von den Vereinsflugzeugen hin zu dem neu angeschafften Flugzeug verlagern.



Sportfliegerclub Ried—Kirchheim

Dezember 2022

- Bei der Lärmentwicklung wird sich dadurch nichts Wesentliches ändern, auch weil sich die Propeller-Technologie in den letzten Jahren massiv weiterentwickelt hat.
- Das neu am Flugplatz stationierte Flugzeug ist zugelassen für 6 Personen (Vergleich mit der Beech: 5 Personen), es hat eine höhere Reisegeschwindigkeit und eine größere Reichweite.
- Dieses neue Flugzeug ist ein REISEflugzeug, es ist kein Flugzeug zum Fliegen von Platzrunden.
- Auch in den letzten Jahren sind immer wieder Flugzeuge in dieser Größenordnung in Kirchheim gelandet und in keiner Weise aufgefallen.
- Die Anzahl der Vereinsflugzeuge bleibt unverändert.
- Für unsere Motorflugzeuge ergibt sich durch ein zeitgemäßes Drehteller ein einfaches Handling, wodurch auch Hangarierungsschäden vermieden werden.
- Für unsere Motorsegler und Segelflugzeuge ergibt sich im alten Hangar der Platz, den sie schon lange gebraucht hätten.
- Um Gerüchten vorzubeugen: die Piste wird nicht verlängert.

Und selbstverständlich suchen wir auch zukünftig - so wie seit mehr als 60 Jahren - in und mit der Bevölkerung von Kirchheim ein problemloses Miteinander.



Der Flugplatz soll auch in den nächsten 60 Jahren ein Treffpunkt für alle Kirchheimer und Fluginteressierten sein: Sei es als Zuschauer, für einen Rundflug über die Heimat, das Innviertel, über die Berge und Seen. Oder als Gast im Restaurant „genussWERK“?

Haben wir damit vielleicht Dein Interesse geweckt, selbst zu fliegen?

Möchtest Du Pilotin oder Pilot eines unserer Flugzeuge werden?

Hast Du Lust auf einen Schnupperflug?

Sportfliegerclub Ried – Kirchheim

Der Vorstand

Übrigens:

Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften im Präzisionsflug im Juli gingen die Plätze 1, 2 und 4 an Kirchheim.

Und auch bei der Weltmeisterschaft im August in Frankreich wurden von unseren Piloten gute Plätze im Mittelfeld erreicht.



1 Gutschein. Über 300 Möglichkeiten.

Alle Infos zu den Verkaufsstellen unter www.innviertel-gutscheine.at

innviertel-tourismus.at

Aktuelles vom Verein Kirchheimer Zukunft



Im Jänner dieses Jahres fand eine Generalversammlung mit Neuwahl statt. Einstimmig zur Präsidentin wurde Sonja Glechner wiedergewählt. Sie übernahm gemeinsam mit ihren Stellvertretern Brigitte Moser und Hans Hartl die Führung des Vereins.

Als Kassierin wurde Bettina Pfeffer, sowie als ihre Stellvertreterin Maria Forstenpointner gewählt. Das Amt der Schriftführerin übernahm Eva Mairinger, ihre Stellvertreterin ist Birgit Dallinger.

Besonders freut uns, dass wir neue Mitglieder begrüßen dürfen. Ein herzliches Willkommen geht an Katrin und Wolfgang Danner, Marianne Tripl, Clemens Huber, Julia Ranftl, Kathrin Spieler, Veronika Fischer und Robert Fraueneder.

Als Beiräte unterstützen uns in bewährter Weise Maria Jöchtl-Hartinger, Franz Pfeffer, Jörg Rossdorfer und Bgm. Bernhard Kern.



Obstblütenwanderung

Im Frühjahr, am internationalen Tag der Streuobstwiese, veranstaltete der Verein eine Obstblütenwanderung entlang der Streuobstwiese.



Spielplatzzeröffnung

Der neue Spielplatz ARCHI's Natur und Erlebnisplatz wurde am 14. Mai feierlich eröffnet.

Es freut uns besonders, dass so viele Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss mit uns diesen tollen Platz zum Leben erweckten.

Ein besonderer Dank geht an die Kindergartenkinder, die Schulkinder, die Kinder der Musikwerkstatt, die mit ihren Beiträgen für ein schönes Rahmenprogramm sorgten.

Ein weiterer Dank ergeht an die Trachtenkapelle Kirchheim für die musikalische Gestaltung. Ein Vergelt's Gott an Pater Wolfgang für die Segnung des Platzes.



Wir freuen uns, dass unsere intensive Planungs- und Gestaltungsarbeit so großen Anklang in der Gemeinde findet.

Archi's Natur- und Erlebnisplatz hat sich zu einem beliebten und viel besuchten Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt.

Treffen der Kulturdörfer

Kirchheim ist seit 2002 Mitglied der europäischen Kulturdörfer. 2022 - zum 20-jährigen Jubiläum - feierten wir dies mit einem Wiedersehen der Partnerdörfer. Ein Treffen unter dem Motto „Denke global – handle regional“ fand vom 29.9. bis 2.10. statt. Viele Kirchheimer/innen nahmen gemeinsam mit unseren internationalen Gästen an unterschiedlichsten Workshops teil. Unser traditionelles Erntedankfest bildete einen würdigen Abschluss und bleibt unseren Gästen bestimmt lange in

Erinnerung. Wir möchten uns noch einmal bei allen Gastfamilien, freiwilligen Helfern und Unterstützern sehr herzlich bedanken.

**Wir wünschen allen Kirchheimern
und Kirchheimerinnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
sowie ein gutes und gesundes
Jahr 2023!**



Kulturdorftreffen



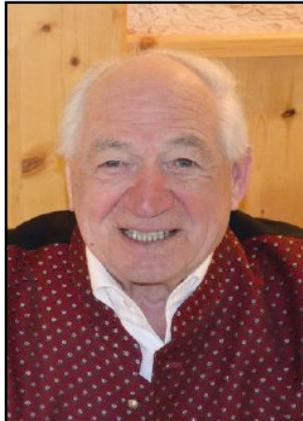
Obstblütenwanderung



WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN



Gottfried Schönberger
Kraxenberg
† 11. März 2022
im 85. Lebensjahr



Karl Duft
Schacher
† 19. März 2022
im 86. Lebensjahr



Adolf Stelzhammer
Ampfenham
† 01. Mai 2022
im 84. Lebensjahr



Alfred Moser
Buch
† 02. Mai 2022
im 90. Lebensjahr



Franz Goldberger
Kirchheim
† 09. Juli 2022
im 98. Lebensjahr



Zäzilia Moser
Buch
† 19. August 2022
im 90. Lebensjahr



POLITIK - GEMEINDEVERTRETUNG - GEMEINDEARBEIT

2022 neigt sich dem Ende zu, Somit ist auch die Zeit, mich bei allen, die zum Gelingen unseres Dorflebens beitragen, recht herzlich zu bedanken.

Die Projekte in unserer Gemeinde sind nur mit Unterstützung des Landes Oberösterreich bzw. des Bundes möglich. Einen besonderen Dank will ich daher den Referenten der Landesregierung, im Besonderen unserem Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, aussprechen.

Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Bezirkshauptmannschaft Ried mit Frau Bezirkshauptfrau Mag. **Yvonne Weidenholzer**. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Bei Vizebürgermeister Ing. Leo Windhager, der sich in seinem Fachbereich *Bau, Sanierung und Erhalt von Gemeindegebäuden* sehr gut einbringt und bei den Fachausschüssen mit ihren Mitgliedern und bei den Gemeinderatsmitgliedern, im Besonderen aber bei den Fraktionsvorsitzenden Gerhard Binder - ÖVP, Christian Fraunhuber - FPÖ und Elisabeth Schnallinger - SPÖ. Aber auch bei den Gemeinderäten, die sich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen und für ein gutes Miteinander sorgen. **Herzlichen Dank dafür!**

Ich bedanke mich bei unserem Team im Gemeindeamt mit Amtsleiter Helmut Dallinger und Elisabeth Aigner für den freundlichen Umgang mit unseren Bürgern.

Seit Oktober ist bei uns auch Michael Gattringer im Gemeindeamt beschäftigt. Er leistet gerade ein Praktikum neben seinem Studium an der Fachhochschule ab.



Michael Gattringer

Sie arbeiten gemeinsam für unsere schöne, familienfreundliche Gemeinde und leisten gewissenhafte Arbeit. Oftmals im Jahr sind sie Anlaufstelle für verschiedenste Anliegen und unterstützen somit alle Kirchheimer/innen.

DANKE, Helmut, Elisabeth und Michael, für den wertschätzenden Umgang in der Gemeindestube. Schön, dass ihr eure Arbeitskraft der Gemeinde zur Verfügung stellt. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Unser Ortsgebiet ist Aushängeschild der Gemeinde. All die ganzen Gartenbeete werden von Michaela Mayer liebevoll betreut und gepflegt. Dadurch blüht Kirchheim beinahe das ganze Jahr. Neben der Reinigung des Gemeindeamtes hat Michaela ab September auch die Reinigung des Kindergartens mit Turnhalle und Küchenbereich übernommen. Danke Michi für deinen Einsatz und die Bereitschaft, dass du dieses Aufgabengebiet übernommen hast!

ACHTUNG!

Defibrillator als Lebensretter

Bei uns im öffentlichen WC neben dem Gemeindeamt ist ein Defibrillator stationiert, und es ist dieser für Notfälle jederzeit einsatzbereit.

Vor kurzem konnte damit in unserer Gemeinde mit vorbildlicher Unterstützung der Ersthelfer ein Leben gerettet werden.

Ein Gebrauch des Defi ist unbedingt dem Gemeindeamt zu melden, um dessen Einsatzbereitschaft wieder herzustellen.



Defibrillator im öffentlichen WC des Gemeindeamtes



Danke auch an alle Haus- und Grundbesitzer für die schöne Gestaltung eurer Häuser und Gärten. Ihr trägt damit auch zu unserem schönen Ortsbild bei.

Die Reinigung der Schule erledigt Karin Stockhammer. Herzlichen Dank für deine gewissenhafte Arbeit!

Wiesner Fritz sorgt sich als Gemeindearbeiter um Wartungs- und Pflegearbeiten im ganzen Gemeindegebiet. Zugleich bedanke ich mich bei ihm für die vorbildliche Betreuung der Altstoffsammelinsel. Auch bei Alois Maier für die Durchführung des Winterdienstes.

Bei Mag. Marianne Trippl, die seit September die Kindergartenleitung übernommen hat und

bei Barbara Ungar, die Marianne als Helferin bei der Betreuung unserer Kindergartenkinder unterstützt. Danke euch für die gute Betreuung der Kinder.

Für den umsichtigen, problemlosen Schüler- und Kindergartenkindertransport bedanke ich mich bei Martina Weiermann und bei Margarete Huber, die im Auftrag der Firma Rauchenegger aus Aulolzminster diese Aufgaben erledigen.

Viele Gäste aus Nah und Fern besuchen unsere Gemeinde Kirchheim. Dafür möchte ich mich beim Geschäftsführer des Tourismusverbandes s'Innviertel Gerald Hartl herzlich bedanken.

SCHULE



Mit Schulbeginn 2022/2023 hat die Leitung unserer Volksschule Frau Dir. Renate Berger übernommen.

Ich wünsche ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe und bedanke mich bereits jetzt für die gute Zusammenarbeit.

Bei den Lehrpersonen VOL Ulrike Mayrhofer,

Claudia Anzengruber, Angela Burghart, Markus Bartenberger sowie bei Religionslehrerin Gertraud Strasser, die mit Ende letzten Schuljahres in Pension ging. Ihre Aufgabe übernahm seit September Katrin Danner.

Herzlichen Dank für eure pädagogische Arbeit. Danke euch, dass ihr die kulturellen Veranstaltungen in unserer Gemeinde immer wieder unterstützt.

EINSATZORGANISATIONEN - SOZIALE DIENSTE - PFARRE

Bei den Kommandanten HBI Markus Lorenz und HBI Markus Hartl, die die Feuerwehren Kirchheim und Ampfenham leiten. Und auch bei allen, die immer wieder an Kursen und Übungen teilnehmen. Herzlichen Dank für eure sehr gewissenhafte Arbeit. Ihr sorgt mit euren Kameraden für die Sicherheit in unserer Gemeinde. DANKE!

Für das Engagement unserer Gemeindeärztin Dr. Andrea Horvat und ihren Mitarbeiterinnen sage ich herzlichen Dank.

Weiters bedanke ich mich bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern und den Bediensteten des Roten Kreuzes in der Ortsstelle Mettmach sowie in der Bezirksstelle Ried mit dem Notärzteteam.

Beim Personal in den Pflegeheimen Ried, Obernberg und Mehrnbach für die gute

Betreuung und Pflege unserer Heimbewohner. Aber auch bei all jenen, die ihre Angehörigen in den Familien zu Hause betreuen. Diese Aufgaben gehen oft an die Grenzen der Belastbarkeit und es muss auf so manches verzichtet werden. Diese Bereitschaft trägt auch wesentlich zur Aufrechterhaltung unseres Sozialsystems bei. **Vergelt's Gott für den Dienst am Nächsten!**

Bei Herrn Pfarrer Krzysztof sowie bei Herrn Pater Wolfgang, die unsere Pfarre vorbildhaft leiten und immer die richtigen Worte für unsere Herzen finden. **Danke für eure Seelsorge!**

Bei der Pfarrgemeinderatsobfrau Helga Gruber (bis März) und bei Regina Piereder mit ihrem Team und den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die gute Zusammenarbeit.



EHRENAMT - KULTUR - VEREINE

Danke an die Kulturträger unserer Gemeinde.
An die Trachtenkapelle mit Obmann Wolfgang Glechner, Kapellmeister Helmut Gruber und Stabführer Andreas Glechner.

Danke auch für die Vertretung unseres Bundeslandes beim Bundeswettbewerb Polka-Walzer-Marsch am 5. Juni in Wien. Eure großartige Leistung wurde von der Fachjury entsprechend gewürdigt.



Unsere Trachtenkapelle beim Bundeswettbewerb in Wien

An unsere Chorgemeinschaft mit ihrer Leiterin und Organistin Diane Studwell. Es ist immer wieder schön, euch singen zu hören.

An den Verein „Kirchheimer Zukunft“ mit Präsidentin Sonja Glechner. Immer wieder entstehen neue Ideen, die unseren Ort wertvoller und schöner machen.

Danke für die Organisation der Eröffnung des neuen Kinderspielplatzes an der Waldzeller Ache. Durch die Mitgestaltung von Kindergarten und Schule war es ein sehr schöner Nachmittag für die Besucher. Danke für euren Einsatz!

Für die Betreuung der Galerie im Gemeindeamt sowie im MID und die Archivierung vieler Bilder aus unserem Gemeindeleben danke ich den Mitgliedern des Fotoclubs mit Obfrau Brigitte Moser. Herzlichen Dank für die Organisation des Bewerbes AÖL (Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Lichtbildner). Gratulation zum 40jährigen Bestehen des Fotoclubs Kirchheim!

Beim Ortsbauernobmann Etz Helmut, der ab Oktober das Amt von Johannes Holzinger übernahm und bei Monika Feichtenschlager als Ortsbäuerin für euren Einsatz für die Bauernschaft.

Besonders bei Johannes Holzinger, der dieses Amt 13 Jahre ausübte und immer wieder mit viel Einsatz Projekte wie den Hangwasserschutz Ampfenham mit einhergehender Grundzusammenlegung unterstützte. Herzlichen Dank für deine Arbeit und viel Glück und Erfolg bei deiner neuen Aufgabe als Obmann des Vereines der Milchproduzenten.

Bei Renate Feichtner für die Tätigkeit als Obfrau der Goldhaubengruppe Kirchheim. Ich bedanke mich bei euch für eure immer wieder erbrachten Leistungen für unsere Gemeinschaft.

Ich danke dem Katholischen Bildungswerk mit der Leiterin Alexandra Burgstaller und ihrem Team, welches immer wieder informative Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung organisiert.

Dem Team der Mütterrunde Kirchheim mit Martina Weiermann, Bettina Knauseder, Christine Streif und Doris Dötzlhofer für die Bereitschaft, immer wieder Treffen und Kurse für die Mütter zu gestalten.

Beim Präsidenten des Sportfliegerclubs Ried-Kirchheim Manfred Schaurecker mit der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit.

Für die Organisation der sportlichen Tätigkeiten der Union Kirchheim danke ich Obmann Ludwig Baier und seiner Mannschaft sowie dem sportlichen Leiter Hermann Fraunhuber.

Dem Seniorenbund mit Obfrau Maria Forstentner und ihrem Team danke ich für die Gestaltung verschiedenster Aktivitäten durch das ganze Jahr.

Herzlichen Dank an Ferdinand Reich...

für die unentgeltliche Zurverfügungstellung der Stellfläche im Ortszentrum als Parkplatz.



Diese Parkfläche ist für uns vor allem bei größeren Veranstaltungen sehr wichtig.



WEITERS UNTERSTÜTZEN UNS

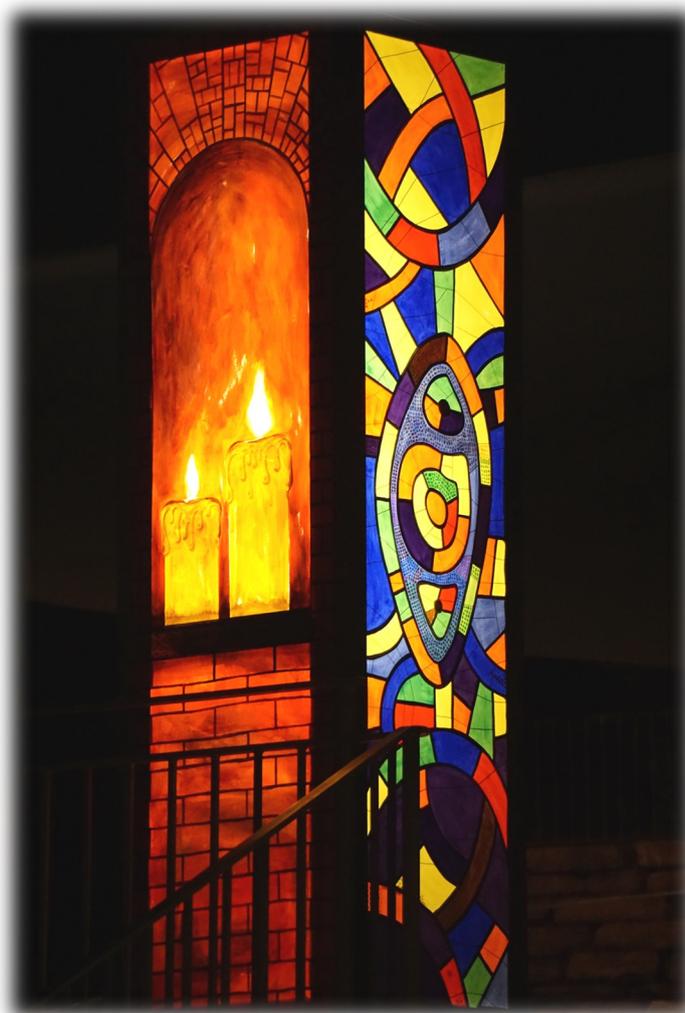
Bei den Mitarbeitern der beiden Straßenmeistereien Obernberg und Ried mit den Straßenmeistern Willi Bartlechner und Karl Schreinmoser, der Brückenmeisterei mit Johann Buchner sowie dem Landschaftsbau mit dem Leiter Ing. Peter Langeder und Albert Egger bedanke ich mich ebenfalls.

Beim Wegeerhaltungsverband Innviertel mit dem Leiter Bgm. Roland Pichler und dem Bauführer Christian Salletmaier.

Auch herzlichen Dank an Theresia Mairhofer für die Reinigung der Wartehäuser in Kraxenberg und Federnberg.

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung den Mitarbeitern des Gewässerbezirkes Braunau und dem Wasserverband Ache mit Obmann Bgm. Georg Gattringer, dem Leiter Dipl.-Ing. Gregor Riegler, Dipl.-Ing. Michael Diermayr sowie Strommeister Silvio Allmannsberger für die Gewässeraufsicht.

**Schließlich bei allen, die zum Gemeinwohl unserer Gesellschaft
und zum Funktionieren unserer Gemeinschaft
in irgendeiner Art und Weise beigetragen haben!**





*In diesem Sinne
wünsche ich
jeder Kirchheimerin
und jedem Kirchheimer
von ganzem Herzen
friedvolle und gesegnete
Weihnachten
und für das kommende
Jahr 2023
besonders Gesundheit,
Erfolg und Zufriedenheit.*



Weihnachtskrippe von Hermann Fraunhuber
zu bestaunen bei uns im Gemeindeamt

Euer Bürgermeister

Bernhard Kern